

Protokoll
über die 19. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung im HOT-Sportzentrum
Hohenstein-Ernstthal am 27. April 2021

Grundlagen: Einladung des Oberbürgermeisters vom 16.04.2021

Zeit: 19.00 Uhr – 20.15 Uhr

Leitung: OB Herr Kluge

Anwesende Stadträte: 19

SR Berger	SR Mühleisen
SR Bernhardt	SR H. Pfau
SR Evers	SR K. Pfau
SR Dreyer	SR Röder
SR Haugk	SR Dr. Stiegler
SR Herrmann	SR Tischendorf
SR Dr. Hiersemann	SR Trinks
SR Küttner	SR Weigel
SR Lang	SR Weiß
SR Löttsch	

Entschuldigt fehlende Stadträte: 3

SR Fahrenholz, SR Riedel, SR Zilly (Krankheit)

Von der Verwaltung anwesend:

Frau Stopp, Herr Weber, Herr Gleißberg, Frau Gersdorf

Zu Beginn verweist der OB nochmals auf die geltenden Corona-Regeln zur Sitzung und bittet um Beachtung.

0. Auszeichnung von besonders im Ehrenamt engagierten Bürgerinnen und Bürgern

Anlässlich der heutigen Stadtratssitzung erfolgt die Auszeichnung von besonders im Ehrenamt engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Bisher fand die Ehrung zu unserem jährlichen traditionellen Warm up statt, der jedoch coronabedingt leider in diesem Jahr ausfallen musste.

Ausgezeichnet wurden:

Verona Seidel

Frau Seidel ist für ihren jahrelangen Einsatz in der GAB zu würdigen. Als Köchin und Leiterin der „Löffelstube“ ist sie nahezu täglich präsent, um bedürftigen Menschen eine warme Mahlzeit zuzubereiten und die Mitarbeiter anzuleiten. Übergangsweise hat sie ebenso die Leitung der Tafelausgaben übernommen.

Eveline Guldström

Frau Guldström ist seit ca. 8 Jahren ehrenamtliche Mitarbeiterin im Projekt „Warenkorb“ des Frauenzentrums. Dieses unterstützt Menschen in unserer Region, die in Notlagen geraten sind, mit Waren des täglichen Bedarfs. Sie hilft dabei die Waren zu besorgen, sortiert sie, hilft beim Packen der Taschen und unterstützt in den Ausgabestellen.

Ilona Korb

In Federführung des Textil- und Rennsportmuseums trafen sich seit Sommer 2019 ca. 20 Bürgerinnen der Stadt, um die vielen Einzelprojekte der Aktion HOT (ge)strickt innerhalb des Stadtgebietes vorzubereiten und umzusetzen. Seit Anbeginn war Frau Korb mit Begeisterung dabei. Sie entwickelte eigene Ideen und konnte auch weitere Frauen gewinnen, sich an dem Einstricken von Bäumen, Zäunen, der Kalten Hedwig oder dem Territorium zu beteiligen.

Nick Neumann-Manz

Herr Neumann-Manz ist seit 2012 im Tischtennisclub Hohenstein-Ernstthal aktiv und ist aktuell einer unserer Spitzenspieler in der 3. Bundesliga der Herren. Er ist 5-facher Sachsenmeister der Herren und wurde 2020 auch erstmals Mitteldeutscher Meister im Herren-Einzel. Herr Neumann-Manz ist Lizenztrainer und betreut 4 Nachwuchsgruppen im Tischtennisclub Sachsenring.

Paul Fröde

Herr Fröde betreibt seit 2009 Motorsport, zuerst mit dem Pocketbike, dann mit dem Minibike. 2015 startete er in der Spanischen Meisterschaft, 2016 im Moriwaki Juniorcup, 2017 auf einer Moto3-Honda im Northern Europe Cup. Seit 2018 fährt er Superstock 600. Aktuell fährt er eine Honda CBR 600 und ist damit im Jahr 2020 Meister in der Klasse Superstock 600 der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft geworden. Er wurde von den Lesern der Zeitschrift „Motorsport aktuell“ auf Platz 3 der Fahrer des Jahres in der Kategorie „Straßensport National“ gewählt.

Der OB dankt abschließend allen Ausgezeichneten für ihren besonderen Einsatz und überreicht eine kleine finanzielle Anerkennung sowie einen Blumenstrauß.

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung

Herr Kluge stellt Beschlussfähigkeit und fristgemäße Ausreichung der Sitzungsunterlagen an die Stadträte fest. Einladung und Sitzungsunterlagen wurden am 19.04.2021 per Boten bzw. E-Mail zugestellt.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte fristgemäß durch Aushang in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand. Zusätzlich wurde im Internet darüber informiert.

2. Bestätigung der Tagesordnung

ÖT TOP 10 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Dieser TOP entfällt.

NÖT TOP 1 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Es entfällt der gesamte nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Damit ist die Tagesordnung für die heutige Sitzung wie folgt bestätigt:

Tagesordnung – öffentlicher Teil

0. Auszeichnung von besonders im Ehrenamt engagierten Bürgerinnen und Bürgern

1. Feststellen von Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßer Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschriften (CDU; DIE LINKE./PRO HOT)
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 17. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 23.02.2021
5. Informationen des Oberbürgermeisters
6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand
7. Anfragen der Einwohner und Stadträte
8. Eilentscheidung
 - * Kindertagesstätte „Bummi“
 - Maßnahme „Neuordnung Raumprogramm und Erneuerung Heizung“
9. Beschlussvorlagen
 1. Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung für die Kindertagesstätte Bummi „Neuordnung Raumprogramm und Erneuerung Heizung“
Vorlage 1/19/2021
 2. Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung
Stadthaus: Hausalarmanlage und Einbruchmeldeanlage Erdgeschoss Bürgerbüro
Vorlage 2/19/2021
 3. Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung
Dachsanierung HOT-Badeland
Vorlage 3/19/2021
 4. Mittelfreigabe für die Auftragserteilung für den Asphalteinbau Hohe Straße, Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatienweg, Beteiligung an der Baumaßnahme des RZV
Vorlage 4/19/2021
 5. Auftragserteilung für den Asphalteinbau Hohe Straße, Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatienweg, Beteiligung an der Baumaßnahme des RZV
Vorlage 5/19/2021
 6. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des Gebäudes Karlstraße 7
Vorlage 6/19/2021
10. Etwaige weitere Angelegenheiten → Dieser TOP entfällt lt. Punkt 2 des Protokolls.

3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (CDU; DIE LINKE./PRO HOT)

Stadtrat Herr Löttsch und Stadtrat Herr Bernhardt sind Mitunterzeichner der Niederschrift.

4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 17. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 23.02.2021

Das Protokoll vom 02.03.2021, zugestellt am 22.03.2021 und erneut am 19.04.2021 durch Boten bzw. E-Mail, wird von den Stadträten einstimmig bestätigt.

5. Informationen des Oberbürgermeisters

* **Corona**

Aktuell gibt es 1.228 Infizierte in Hohenstein-Ernstthal.
Der Inzidenzwert des Landkreises Zwickau liegt mit heutigem Datum bei 310.

* **Presseartikel**

Vor Sitzungsbeginn wurden folgende Presseartikel zur Information ausgereicht:
„Geschichte der kommunalen Sachsenring-Gesellschaft endet“ – FP v. 09.04.2021.

* **Die Box – Ein Laden auf Zeit**

Ein entsprechendes Informationsblatt wurde an alle vor Sitzungsbeginn ausgereicht.
Gründer, erfahrene Unternehmer und solche, die es noch werden wollen, können ihre Geschäftsidee für begrenzt Zeit austesten. Das geht ab sofort in der Box Hohenstein-Ernstthal, Weinkellerstraße 15.

* **Verkehrsraumeinschränkungen**

Vor Sitzungsbeginn erfolgte die Ausreichung eines Informationsblattes über Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal.

* **Auswertung der Überprüfung der Stadträtinnen und Stadträte auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR**

Es liegen Rückmeldungen von allen Personen vor. Die Prüfung hat keine Hinweise auf eine haupt- oder inoffizielle Tätigkeit aller Hohenstein-Ernstthaler Stadträtinnen und Stadträte ergeben. Diejenigen, die am 12.01.1990 das 18. Lebensjahr noch nicht beendet hatten, wurden nicht überprüft. Damit ist der Vorgang nunmehr abgeschlossen.

* **Beginn der Impfkaktion in Hohenstein-Ernstthal im Schützenhaus**

Am 30.04. und 01.05.2021 sowie am 08. und 09.05.2021 wird im Schützenhaus eine dezentrale Impf-Lösung für Hohenstein-Ernstthaler Bürgerinnen und Bürger der Priorität I angeboten. Es werden an den genannten Tagen insgesamt 720 Dosen Biontech/ Pfizer-Impfstoff zur Verfügung stehen. Die Aktion findet gemeinsam mit den Städten Oberlungwitz und Callenberg statt. Die 2. Impfung erfolgt dann im Abstand von 3 Wochen.

Ab 28.04.2021 besteht in der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand für alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zum Testen auf Corona.

* **Hexenfeuer**

In der Stadtverwaltung liegen 50 Anträge für Hexenfeuer vor. Nach Informationen des Landkreises, dass Hexenfeuer in diesem Jahr unzulässig sind, wurden alle Antragsteller von der Verwaltung darüber informiert. Kontrollen seitens unseres Ordnungsamtes werden an diesem Abend durchgeführt.

* **Haushalt**

Der Genehmigungsbescheid seitens des Landratsamtes liegt seit 23.04. in der Verwaltung vor. Die Haushaltsverfügung der Rechtsaufsichtsbehörde erfolgt ohne Auflagen. Die öffentliche Auslegung wird zu den üblichen Öffnungszeiten des Bürgerbüros in der Zeit vom 04. bis 12.05.2021 erfolgen sowie auf der Homepage der Stadt und im Amtsblatt. Nach dem Ende der Auslegungsfrist tritt Rechtskraft ein, ab dem 13.05.2021 ist die vorläufige Haushaltsführung damit beendet.

6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand

Ortsvorsteher Herr Küttner berichtet über die am 26.04.2021 stattgefundene Ortschaftsratssitzung in der Jahn-Turnhalle in Wüstenbrand. In der Sitzung wurde Frau Rosemarie Herold als langjährig tätige Ortschaftsrätin verabschiedet. Als neues Mitglied nahm Herr Maximilian Möbius seine Tätigkeit im Ortschaftsrat auf.

Weitere Informationen gab es zu Beschwerden der Anwohner am Parkplatz des Norma-Marktes. Das dortige Eiscafé zieht aufgrund des besonderen Angebotes unzählige Kunden an, was durchaus lobenswert ist. Dadurch kommt es aber immer wieder zu Lärmbelästigungen, unsauberer Umgebung, herumliegenden Müll und wegen der Corona bedingten Schließung der Toiletten zum Urinieren an Hecken und Bäume. Laut Vermieter wurde bereits eine Reinigungsfirma für das Areal beauftragt und es wurden größere Müllcontainer zur Verfügung gestellt. Die Zufahrt und Rampe von Norma wird als Treffpunkt von Kindern und Jugendlichen genutzt. Es sind regelmäßig Streetworker vor Ort sowie auch der Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes, um für Ordnung und Sicherheit zu sorgen.

7. Anfragen der Einwohner und Stadträte

Ein Bürger legt einen Fragekatalog zur Umsetzung des im Jahr 2017 vom Landkreis Zwickau beschlossenen Radverkehrskonzeptes vor, in welchem unter anderem auch Maßnahmen für die Stadt Hohenstein-Ernstthal aufgeführt sind. Da im kommenden Jahr eine Fortschreibung des Konzeptes ansteht, möchte sich der Bürger auf diesem Wege erkundigen, wie der Stand der Umsetzung in unserer Stadt ist.

Seitens des OB werden die Fragen per Mail an die Fraktionsvorsitzenden weitergeleitet. Eine schriftliche Antwort der Verwaltung wird vorbereitet und an den Einwohner gesandt.

Stadtrat Herr H. Pfau möchte wissen, ab wann genau die Stadt Eigentümer des Berggasthauses ist, da derzeit Aktivitäten am Berggasthaus zu verzeichnen sind.

Der OB erklärt, dass nach dem gefassten Stadtratsbeschluss alle Beteiligten einschließlich das Notariat ordnungsgemäß informiert wurden. Eigentümerin ist aktuell die Firma Dietrich. Es erfolgen Aufräumungsarbeiten und eine grobe Säuberung des Objektes. Verschiedene Handwerker sind im Haus tätig, um die größten Vandalismusschäden zu beseitigen. All diese Aktivitäten der Stadt sind mit der Eigentümerin abgesprochen.

Stadtrat Herr Bernhardt bezieht sich in seiner Anfrage auf die kürzlich in der Presse veröffentlichte Kriminalstatistik. Dort erschien die Stadt Hohenstein-Ernstthal auf den vorletzten Platz. Im vergangenen Jahr kam es zu ca. 850 Straftaten im Bereich der Stadt. In den vergangenen Jahren waren es im Vergleich ca. 700. Mit welchen Maßnahmen kann die Stadt einen weiteren Anstieg verhindern?

Der OB informiert, dass die Steigerung auf erhöhte Sachbeschädigungen, hauptsächlich infolge Graffiti-Sprühereien bzw. zur Anzeige gebrachter Verfehlungen durch einen „Problembürger“ der Stadt zurückzuführen ist, der in zahlreichen Objekten gegen das Hausverbot verstoßen hat.

Stadträtin Frau Mühleisen erkundigt sich, ob nicht der erzielte Preis bei der Versteigerung der alten Drehleiter der FFW hätte höher ausfallen können. Was ist mit diesen Einnahmen geplant?

Der OB bestätigt, dass es sehr schön gewesen wäre, wenn ein noch höherer Erlös erzielt worden wäre. Wir haben 11.600 EURO erhalten.

Ein Gutachter hatte zuvor dessen Wert auf 11.300 EUR festgelegt. Nach Prüfung des Verwendungszweckes in der Verwaltung erhält Frau Mühleisen Bescheid.

Stadtrat Herr Weiß kritisiert, dass die SB-Automaten im Servicebereich der Sparkassenfiliale Dr.-W.-Külz-Platz häufig defekt sind bzw. für die Nutzung nicht zur Verfügung stehen. Es besteht zeitweise auch tagsüber, also vor 18.00 Uhr, keine Möglichkeit zur Bargeldabhebung an den vorhandenen Geldautomaten. Der Geldautomat im Schalterraum ist außerhalb der Öffnungszeiten nicht erreichbar und der Automat im SB-Bereich außer Betrieb.

Der OB wird mit dem Filialleiter in Hohenstein-Ernstthal Kontakt aufnehmen. Ziel ist es, zumindest die auf der Internetseite der Sparkasse ausgewiesenen Nutzungszeiten von täglich 5.00 bis 22.00 Uhr zu gewährleisten.

8. Eilentscheidung

Kindertagesstätte „Bummi“

Maßnahme „Neuordnung Raumprogramm und Erneuerung Heizung“ Mittelfreigabe zur vorläufigen Haushaltsführung

Der OB spricht zum Sachverhalt und begründet die getroffene Eilentscheidung wie folgt: Die Finanzierung erfolgt über das Förderprogramm Kita-Invest. Die Maßnahme muss im Juni 2022 abgeschlossen sein. Der Umbau der Heizung kann jedoch nur im Sommer 2021 bei laufendem Betrieb durchgeführt werden. Zum geplanten Baubeginn im Juli 2021 muss eine Kindergruppe in Wohncontainer umziehen. Der Bau der Container dauert ca. 2 Monate. Um die sofortige Ausschreibung der Wohncontainer auslösen zu können, war diese Mittelfreigabe als Eilentscheidung erforderlich. Der vorzeitige förderunschädliche Maßnahmebeginn gilt ab dem 01.01.2020 als zugelassen.

Die Stadträtinnen und Stadträte nehmen diese Eilentscheidung zur Kenntnis.

9. Beschlussvorlagen

9.1. Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung für die Kindertagesstätte Bummi „Neuordnung Raumprogramm und Erneuerung Heizung“ Vorlage 1/19/2021

Der OB spricht zur Vorlage. Es folgen ergänzende Ausführungen durch Bauamtsleiter Herrn Weber.

Seitens der Stadträte gibt es keine Anfragen.

Beschluss 1/19/2021 (vom 27.04.2021)

Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung für die Kindertagesstätte Bummi „Neuordnung Raumprogramm und Erneuerung Heizung“

Der Stadtrat beschließt für das Vorhaben „Kindertagesstätte Bummi – Neuordnung Raumprogramm und Erneuerung Heizung“ die Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung mit Gesamtkosten in Höhe von 333.700 EUR (Brutto) aus dem Ergebnishaushalt, Produktsachkonto 11.13.02.29 – 421110 – Maßnahme E2018/1.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**9.2. „Stadthaus: Hausalarmanlage + Einbruchmeldeanlage Erdgeschoss Bürgerbüro“ – Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung
Vorlage 2/19/2021**

Nach kurzen Erläuterungen durch den OB zum Sachverhalt erfolgt die Verabschiedung der Vorlage ohne Diskussion.

**Beschluss 2/19/2021 (vom 27.04.2021)
„Stadthaus: Hausalarmanlage + Einbruchmeldeanlage Erdgeschoss Bürgerbüro“
Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung**

Der Stadtrat beschließt für das Vorhaben „Stadthaus: Hausalarmanlage + Einbruchmeldeanlage Erdgeschoss Bürgerbüro“ die Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung mit Gesamtkosten in Höhe von 76.293,28 EUR (Brutto) aus dem Ergebnishaushalt unter der Produkt-Nr. 11.13.02.02, Sachkonto-Nr. 421110, Maßnahme-Nr. E 2019/1.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
2 Gegenstimmen**

**9.3. Dachsanierung HOT-Badeland
Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung
Vorlage 3/19/2021**

Der OB spricht zur Vorlage.
Es gibt keine Anfragen.

**Beschluss 3/19/2021 (vom 27.04.2021)
Dachsanierung HOT-Badeland
Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung**

Der Stadtrat beschließt für das Vorhaben „Dachsanierung HOT-Badeland“ die Mittelfreigabe während der vorläufigen Haushaltsführung mit Gesamtkosten in Höhe von 350.780,00 EUR (Netto) für die Lose 1 bis 5 aus dem Ergebnishaushalt unter der Produkt-Nr. 11.13.02.06, Sachkonto-Nr. 42116219, Maßnahme-Nr. 2014/5.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**9.4. Mittelfreigabe für die Auftragserteilung für den Asphalteinbau Hohe Straße,
Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatenweg, Beteiligung an der Baumaßnahme RZV
Vorlage 4/19/2021**

Nach kurzen Informationen des OB zur Vorlage erfolgt die Verabschiedung ohne Diskussion.

**Beschluss 4/19/2021 (vom 27.04.2021)
Mittelfreigabe für die Auftragserteilung für den Asphalteinbau Hohe Straße, Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatenweg, Beteiligung an der Baumaßnahme RZV**

Der Stadtrat beschließt die Mittelfreigabe zur Vergabe des Auftrages für den Asphalteinbau Hohe Straße, Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatenweg, Beteiligung an der Baumaßnahme des RZV, an die Firma FSL Rohrleitungsbau GmbH, An der Schwimmhalle 8 in 09337 Hohenstein-Ernstthal in Höhe von 45.000 EUR während der vorläufigen Haushaltsführung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**9.5. Auftragserteilung für den Asphalteinbau Hohe Straße, Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatenweg, Beteiligung an der Baumaßnahme des RZV
Vorlage 5/19/2021**

Zum Sachverhalt folgen Erläuterungen durch Herrn Kluge.
Seitens der Stadträte gibt es keine Anfragen.

**Beschluss 5/19/2021 (vom 27.04.2021)
Auftragserteilung für den Asphalteinbau Hohe Straße, Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatenweg, Beteiligung an der Baumaßnahme des RZV**

Der Stadtrat beschließt die Vergabe des Auftrages für den Asphalteinbau Hohe Straße, Bauabschnitt Neue Straße bis Kroatenweg, Beteiligung an der Baumaßnahme des RZV, an die Firma FSL Rohrleitungsbau GmbH, An der Schwimmhalle 8 in 09337 Hohenstein-Ernstthal in Höhe von 45.000 EUR während der vorläufigen Haushaltsführung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**9.6. Grundsatzbeschluss zum Abbruch des Gebäudes Karlstraße 7
Vorlage 6/19/2021**

Der OB informiert zur Vorlage und übergibt das Wort an Bauamtsleiter Herrn Weber für nähere Erläuterungen des Sachverhaltes.

Stadtrat Herr Bernhardt fragt, wie hoch die Kosten für die Maßnahme liegen.
Der OB antwortet, dass für dieses Projekt noch keine weitere Planung vorliegt.

Stadtrat Herr H. Pfau möchte wissen, ob man die Freifläche nach dem Abriss gleich wieder bebauen kann oder ob eine 10-jährige Sperre verhängen wird. Herr H. Pfau würde es begrüßen, wenn zukünftig vor einem Abriss den Stadträten die Möglichkeit der Besichtigung eingeräumt werden würde, um sich einen Eindruck vom Objekt zu verschaffen.
Der OB führt aus, dass man die Freifläche ohne Sperrzeit sofort wieder bebauen kann.

Stadtrat Herr Weiß sieht den Abriss mit Fördermitteln als eine gute Möglichkeit, diesen Schandfleck verschwinden zu lassen und die Sicherheit im Umfeld des Hauses wieder herzustellen.

Stadträtin Frau Dreyer erinnert an mehrfache Besichtigungen in den letzten Jahren. Sie ärgert sich darüber, dass Privatleute ihr Eigentum immer öfter verfallen lassen.

**Beschluss 6/19/2021 (vom 27.04.2021)
Grundsatzbeschluss zum Abbruch des Gebäudes Karlstraße 7**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal beschließt grundsätzlich den Rückbau des Gebäudes Karlstraße 7 als Maßnahme des Förderprogramms „Landesprogramm zur Brachenberäumung“.

Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Verfahrensschritte einzuleiten. Der kommunale Eigenanteil wird im Haushalt zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
1 Enthaltung**

Protokolliert:



Gersdorf
Hauptamt

Bestätigt:



Kluge
Oberbürgermeister



Löttsch
Stadtrat



Bernhardt
Stadtrat